

Windows PC zum Hackintosh umfunktionieren oder Mac Mini 4 holen?

Beitrag von „Mieze“ vom 13. Januar 2025, 00:37

Die CPU-Leistung des Mac mini M4 (10 Core) im Cinebench R23 MC ist mit [13845](#) nicht schlecht, aber ein i7-12700KF schafft über 23000 Punkte. Da dein Budget nur für das Basismodel reicht, solltest Du dir auch überlegen, ob Du mit 16GB RAM auskommst? Späteres Aufrüsten ausgeschlossen und falls du die 32GB in deinem aktuellen System wirklich brauchst, wirst Du mit dem Basismodell vermutlich nicht sinnvoll arbeiten können.

Ausprobieren kann man es mit der vorhandenen [Hardware](#) in jedem Fall (kostet ja nichts), auch wenn ein Ryzen-Hackintosh nicht als Arbeitsmaschine zu empfehlen ist.

Ich wollte aber noch eine dritte Variante ins Spiel bringen: Ein Tausch von Mainboard und CPU gegen Sockel 1700 Modelle. GPU, RAM und NVMe sind ja vorhanden und gut geeignet (mit Sonoma verzögern [Samsung NVMe das Booten nur noch um ca. 5-10 Sekunden](#)). Mit einem Intel-Hackintosh kann man definitiv professionell arbeiten und wird es mit Sicherheit noch mindestens 3 Jahre machen können (Apple hat ja bis 2023 noch den Mac pro mit Intel-CPU verkauft). Ich nutze Hackintoshs seit 10 Jahren zur professionellen App-Entwicklung und habe letzten August noch einen neuen Rechner gebaut (siehe Signatur). Ein günstiges Board mit Z790 oder B760 zusammen mit einem Core i7-12700KF sind weitaus billiger als das M4-Basismodell, selbst wenn Du Dir dazu noch 32 oder 64GB DDR5-RAM gönnst.